

C. M. Arthur Müller & Co., Verlagsbuchhandlung, Berlin SW. 13.

(Z) Soeben erscheint in unserem Verlage:

Pfeilgift

Novellen und Stimmungen

von
Paul Günther.

Preis brosch.: M 2.— ord., M 1.50 netto, M 1.35 bar und 11/10.
„ geb.: M 3.— „ M 2.25 „ M 2.— „ und 11/10.

Ein Probe-Exemplar mit 40% bar.

Es ist schwer für ein junges Talent, sich Bahn zu brechen; noch schwerer aber ist es, wenn dieses junge Talent der Bruder einer berühmten Schwester ist, weil so selten in einer Familie zwei Gleichbegabte sich finden.

Paul Günther aber kann sich neben seiner genialen Schwester Marie-Madeline sehen lassen. Ein echtes, wirkliches Talent ist es, was sich in ihm offenbart. Feine, scharfe Beobachtungsgabe, die Kunst, mit wenigen Worten Stimmungen hervorzuzaubern, glänzender, fließender Stil paart sich bei ihm mit leichter Satire. Er greift in den vorliegenden Skizzen in das sexuelle Seelenleben und zeichnet seine Menschen mit psychologischer Feinheit und überraschender Gestaltungskraft, so dass sie den Leser packen und fesseln. Auf diesem Gebiete lässt er manche der heutigen bekannten Grössen weit hinter sich.

Waren die „Dollen Geschichten“ desselben Autors, die bei Publikum und Presse eine glänzende Aufnahme gefunden haben, als leichte Unterhaltungslektüre geschrieben, so giebt Paul Günther in seinem „Pfeilgift“ Novellen von hohem litterarischem Wert.

Jeder Käufer der Werke von Tövote, Maria Janitschek, Hans v. Kahlenberg, Marie-Madeline u. a. m. ist auch Abnehmer von Günthers „Pfeilgift“.

Die Zeichnung des Umschlages und des Einbandes von der Künstlerhand Julius Klingers, sowie die moderne moderne Ausstattung des ganzen Buches werden Sie bei der Empfehlung des Werkes auf das wirksamste unterstützen.

Wir können nur in beschränkter Anzahl à cond. liefern und bitten Sie, gef. zu verlangen. Zur bevorstehenden Weihnachtszeit wird das Buch ein vielbegehrter Artikel sein.

Berlin S.W. 13, Hollmannstr. 17.

Fernsprecher: Amt IV, 650.

C. M. Arthur Müller & Co.
Verlagsbuchhandlung.

Ferd. Dummlers Verlagsbuchhandlung in Berlin SW., Zimmerstrasse 94.

(Z) Am 1. November d. J. wird die Feier des 400jährigen Jubiläums der Universität Wittenberg-Halle stattfinden. Aus diesem Anlass empfehlen wir zur erneuten Verwendung die in unserm Verlage erschienene, mit Unterstützung des Kgl. Preuss. Kultus-Ministeriums herausgegebene

Geschichte

der

Friedrichs-Universität zu Halle

von

D. Dr. Wilhelm Schrader,

Geh. Oberregierungsrat und Universitätskurator.

== 2 Bände, geheftet, 648 und 589 Seiten gross Oktav. ==

Den seitherigen Preis von 31 M ord. ermässigen wir gleichzeitig auf

18 M ord., 13 M 50 S netto, 12 M bar.

Handlungen, die sich für das Werk verwenden wollen, stellen wir Exemplare à cond., sowie Anzeigen als Doppelkarte mit Bücherzettel gratis zur Verfügung.

Berlin, August 1902.

Ferd. Dummlers Verlagsbuchhandlung.

In Städten mit höheren Schulen findet fortwährend Absatz:

Violets

Taschenbuch für Gymnasiasten

u. Realschüler. Enth. Tabellen, Jahreszahlen u. Formeln aus der Welt-, Kirchen-, Literatur- u. Kunstgeschichte, der Mathematik, Astronomie, Physik, Chemie, Geographie u. s. w. 8. Aufl. Kart. M 2.—, in Leinen geb. M 2.25.

Das Buch, ein kleines Schatzkästlein des allgemeinen Schulwissens, darf nicht mit den Schüler-Kalendern verwechselt werden. Ich bitte, es vor allem jedem Schulbücherkäufer vorzulegen. Fest oder bar 33 1/3 % u. 13/12. — Bei besonderer Verwendung Vorzugsbedingungen. Kommissionssendungen bereitwilligst.

Violets

Wegweiser bei der Berufswahl.

Zusammenstellung der Berufszweige rücks. d. Berecht. der Zeugn. sämtl. höh. Lehranstalten. 3. Aufl. Kart. 75 S (bdgsw. u. fest 55 S, bar 50 S u. 13/12).

Gefällige Bestellungen erbittet

Wilhelm Violet in Stuttgart.

Auslieferung in Stuttgart u. Leipzig.

Maurice Reinhold von Stern

Das Richtschwert von Cabor

und andere Novellen

(Z) = Geheftet 2 M; geb. 2 M 50 S, = mit 25% i. R.; 33 1/3 % bar.

Stern ist allen Freunden deutscher Literatur kein Fremder mehr; seine seltene Produktivität hält Schritt mit dem Steigen seiner litterarischen Bedeutung. Das beweist auch dieser jüngste Band Novellen, in dem Stern wiederum den Leser zu fesseln und zu ergötzen versteht.

Wir empfehlen Ihnen in Sterns Schöpfungen die Erzeugnisse eines Poeten an, der in der vordersten Reihe moderner Litteraten steht.

Osterreichische Verlagsanstalt

Linz—Wien—Leipzig.

— Fünfzig Urteile — über

Ribbing: „Sexuelle Hygiene“

(31. u. 32. Tausend, 1902, geb. 2 M). No. 18. Deutsche evangelische Kirchenzeitung 1891, Litter.-Beilage Nr. 3:

„Ein ausgezeichnetes Buch, meisterhaft in der Gründlichkeit wie in der Keuschheit der Darstellung, besonders auch dadurch, daß es keinerlei Reiz auf die Leser auszuüben vermag.“

Dasselbe Blatt. 1898, Nr. 8 (II. Besprechung):

„Ribbing's Buch ist in einem so streng sittlichen Geiste geschrieben, daß wir es ohne Besorgnis in den Händen der Jugend sehen.“

Sobbing & Büchle in Stuttgart.

(Z) Zur Versendung liegt bereit:

C. Schulte, Redacteur der Allgemeinen Uhrmacherzeitung, Lexicon der Uhrmacherkunst. Zweite, stark vermehrte Auflage. Lieferg. 1. Vollständig in 25—30 Lieferungen à 50 S mit 25% und 9/8.

Ich bitte, die erste Lieferung reichlich in Kommission zu verlangen.

Emil Hübners Verlag in Bautzen.